



universität
wien

Personalentwicklung

Führen, Leiten, Kompetenzen entfalten

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler profilieren ihre Zukunft
Curriculum für UniversitätsassistentInnen Postdoc

2018/19



Vorwort

Für eine wissenschaftliche Karriere sind auch Führungskompetenzen wichtig. Das Curriculum „Führen – Leiten – Kompetenzen entfalten“ bietet WissenschaftlerInnen die Möglichkeit, ihre Professionalität im Bereich „Führen und Leiten“ weiterzuentwickeln und damit einen wichtigen Schritt in ihrer Karriereplanung zu setzen. Das Curriculum richtet sich an Postdoc-WissenschaftlerInnen aus unterschiedlichen disziplinären Kulturen und Kontexten und ermöglicht einen spannenden Austausch zum Thema „Führung in der Wissenschaft“.

Heinz W. Engl

Führen – Leiten – Kompetenzen entfalten

WissenschaftlerInnen stehen heute unter großem Leistungsdruck, um ihren Platz und ihr Einkommen in der Scientific Community sicherzustellen. Die strukturellen Gegebenheiten an Universitäten haben sich verändert und verlangen qualifizierte Führungskräfte, die in unterschiedlichen Rollen den erfolgreichen Ablauf gewährleisten.

Der Lehrgang „Führen – Leiten – Kompetenzen entfalten“ bietet ForscherInnen der Universität Wien, die sich in der Postdoc-Phase befinden, die Möglichkeit, Qualifikationen für ihre berufliche Zukunft zu erweitern. Dabei stehen nicht die wissenschaftliche Qualifikation im Vordergrund, sondern spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten, die für künftige oder aktuelle Leitungsfunktionen im universitären Betrieb (von der Professur über die Leitung von Projekten bis hin zur Führung von wissenschaftlichen Einheiten) zusätzlich relevant sind. Um diesen Weg zu unterstützen, wird ein Programm angeboten, in dem 12 WissenschaftlerInnen – interdisziplinär besetzt – für einen Zeitraum von drei Semestern in unterschiedlichen Settings ihre Kompetenzen entfalten und ihre Zukunft profilieren können.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an UniversitätsassistentInnen auf Tenure Track-Stellen sowie UniversitätsassistentInnen in der Postdoc-Phase mit länger befristeten Arbeitsverhältnissen zur Universität Wien (das Arbeitsverhältnis zur Universität Wien muss ab Start des Curriculums noch für mindestens zwei Jahre aufrecht sein). Die Universitätsassistentinnen stehen im ersten Drittel ihrer Karriere als Postdoc, ihre Karriereplanung bezieht sich auf die Entwicklung und Etablierung eines eigenständigen Forschungsprofils mit folgenden möglichen Zielen:

- Leitung einer Forschungsgruppe oder eines Forschungsprojekts
- Abschluss der Habilitation oder eines Forschungsvorhabens
- Vorbereitung auf ein Berufungsverfahren

Das Programm des Lehrgangs

Das Programm des Lehrgangs besteht aus fünf Modulen und einem monatlichen Gruppencoaching. Die mehrtägigen Module haben unterschiedliche Schwerpunkte und vermitteln Führungskompetenzen. Dabei wird von den jeweiligen Voraussetzungen der TeilnehmerInnen ausgegangen, die meist schon Erfahrungen in formellen oder informellen Leitungsfunktionen mitbringen und diese im Lehrgang reflektieren und professionalisieren wollen.

Neben der Vermittlung von konkreten „Tools“ zum professionellen Führen und Leiten wie z. B. Verhandeln oder Projektmanagement ist die Erweiterung von sozialen Kompetenzen ein wichtiger Faktor. Der Lernprozess findet in der Gruppe statt, wo in monatlichem Coaching auch der persönliche Bezug zum Thema reflektiert wird: Führen und Leiten heißt auch Verantwortung übernehmen, mit Einfluss und Macht umzugehen und diese Position selbstsicher und souverän zu vertreten.

Das Coaching im Rahmen des Lehrgangs hat mehrere Funktionen. Zunächst besteht die Möglichkeit, bei aktuellen inneren oder äußeren Konflikten Lösungsansätze zu erarbeiten. Ausgehend vom Thema des Lehrgangs „Führen – Leiten – Kompetenzen entfalten“ können auch Rollenkonflikte thematisiert werden: Welche Bedeutung hat meine Arbeit als ForscherIn in Relation zu meiner Führungstätigkeit? Sind diese Konflikte strukturell oder individuell bedingt? Welche Konsequenzen sind damit verbunden? Wie entkomme ich in diesem Kontext Stress und Überforderung?

Das Gruppencoaching ist interdisziplinär besetzt und ermöglicht unterschiedliche Zugänge zu Problemlösungen. Es wird auch mit analogen Methoden gearbeitet, die Handlungsspielräume sichtbar machen, Distanz zu individueller Betroffenheit schaffen und emotionale Reaktionen verhindern, die in beruflichem Kontext unproduktiv sind. Hinzu kommt der Erwerb von Frageund Gesprächskompetenzen, die für Führungsund Leitungsfunktionen hilfreich sind und eine produktive Zusammenarbeit fördern.

Modul 1

Einflussnehmen – Mitgestalten

Ziele

- Zukunftspläne entwickeln und konkretisieren
- Verantwortung bewusster übernehmen
- Hierarchien gestalten, nutzen, entfalten
- Die eigene Rolle in der Universität reflektieren

Inhalte

- Persönliche Standortbestimmung
- Systemisches Denken, Beobachten und Handeln
- Entscheiden als Prozess
- Festlegen individueller beruflicher Entwicklungsziele

Termin

17.-20. September 2018

9:00-17:00 Uhr s.t.

Ort

Seminarraum der Personalentwicklung der Universität Wien
Kern B, 5. Obergeschoß
Augasse 2-6, 1090 Wien (alte WU Wien!)

Leitung

Mag. Dr. Georg Zepke

Unternehmensberater, Trainer, Supervisor, Lektor und Organisationswissenschaftler, Verleger, Arbeitspsychologe, Leiter des „Instituts für Systemische Organisationsforschung“, Mitglied der „Österreichischen Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsberatung“ (ÖGGO), Netzwerkpartner und Konsulent von Beratungsfirmen und Forschungsinstituten im In- und Ausland

Arbeits- und Forschungsschwerpunkte:

Interventionsorientierte Forschungsstrategien, qualitative Methoden, systemische Organisationsentwicklung, Evaluierung und Begleitung von Organisationsveränderungsprozessen und Qualifikationsprogrammen, Gesundheitsförderung

www.organisationsforschung.at

Modul 2

Führen und Verhandeln

Ziele

- Eine klare Selbstdefinition als Führungskraft entwickeln
- Handlungsoptionen als Führungskraft erweitern
- Verhandlungen strategisch vorbereiten und zielgerichtet führen
- Win/Win-Situationen erkennen und darauf hinarbeiten
- Sicherheit in der persönlichen Rollengestaltung gewinnen

Inhalte

- Reflexion des eigenen Führungsverhaltens
- Führungsstile
- MitarbeiterInnenmotivation und Feedback-Kultur
- Erprobung kommunikativer Führungsaufgaben
- Harvard-Methode der Verhandlungsführung
- Strategische Verhandlungsvorbereitung

Termin

25.-27. Februar 2019

9:00-17:00 Uhr s.t.

Ort

Seminarraum der Personalentwicklung der Universität Wien
Universitätsring 1, 1010 Wien

Leitung

Mag.^a Ute Riedler

Studium der Germanistik und Kunstgeschichte, langjährige Tätigkeit als Hörfunk- und Fernsehjournalistin, Spezialisierung auf die kommunikative und strategische Beratung von WissenschaftlerInnen. Der Tätigkeitsbereich erstreckt sich von der strategischen Karriereplanung für WissenschaftlerInnen über Präsentationstrainings, der Vermittlung von Verhandlungskompetenz, Bewerbungs- und Berufungstrainings bis zur wissenschaftsspezifischen Öffentlichkeitsarbeit und dem Training von Führungskräften in der Wissenschaft. Universitätsrätin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz.

Die Universität Wien als „ExpertInnenorganisation“

Im Spannungsfeld von Macht und Ohnmacht

Ziele

- Kulturelle Prägungen und Überzeugungen des universitären Arbeitsumfelds reflektieren
- Funktion und Bedeutung von Organisationskultur für eigene Entwicklungen verstehen und nutzen lernen
- Handlungssicherheit in beruflichen Zusammenhängen gewinnen

Inhalte

- Auseinandersetzung mit der Besonderheit der Universität als „ExpertInnenorganisation“
- Reflexion von Organisationskulturen an unterschiedlichen Instituten
- Umgang mit Kooperation und Konkurrenz im eigenen Arbeitskontext
- Quellen der Macht entdecken und nutzen lernen

Termin

19.-20. September 2019

9:00-17:00 Uhr s.t.

Ort

Seminarraum der Personalentwicklung der Universität Wien
Universitätsring 1, 1010 Wien

Leitung

Mag. Dr. Ulrich Krainz

Studium der Psychologie und Bildungswissenschaft an der Universität Wien und der Macquarie University in Sydney, Australien; Mitglied der „Österreichischen Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsberatung“ (ÖGGO); langjähriger wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Wien und Psychologe im psychosozialen Feld (Männerberatung Wien); Hochschulprofessor für Bildungsmanagement mit Schwerpunkt Schule und Schulberatung an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich und Trainer, Mediator und Berater in verschiedenen gesellschaftlichen Handlungsfeldern.

Arbeitsschwerpunkte: Organisationsentwicklung, Konfliktmanagement, Teamentwicklung und Gruppendynamik

www.ulrichkrainz.at

Modul 4

Same same, but different.

Vom kompetenten Umgang mit Diversität
im akademischen Arbeitsalltag

Ziele

- Diversitätskompetenz als Teil von universitären Führungsaufgaben verstehen
- Diversität im Kontext universitärer Strukturen erfassen
- Akademische Diskurse zu Diversität kennenlernen
- Unterschiede zu und Gemeinsamkeiten mit anderen als identitätsstiftende Faktoren begreifen
- Vielfalt in Projektarbeit, Lehre und Forschung als Potential und Herausforderung anerkennen

Inhalte

- Diskursive Verortung des Diversitätsbegriffs
- Einführung in Methoden und Werkzeuge für den Umgang mit Diversität in organisationalen Zusammenhängen
- Analyse von Chancen und Herausforderungen in heterogenen universitären Strukturen
- Überblick über inneruniversitäre Einrichtungen, die sich explizit dem Thema Diversität widmen

Termin

25.-26. November 2019

9:00-17:00 Uhr s.t.

Ort

Seminarraum der Personalentwicklung der Universität Wien
Universitätsring 1, 1010 Wien

Leitung

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Maria Dabringer

ist Kultur- und Sozialanthropologin und Lektorin an Universitäten im In- und Ausland. Sie arbeitet als freiberufliche Moderatorin, Trainerin & Beraterin u. a. im Wissenschafts- und Bildungsbereich.

Schwerpunkte: Systemische Organisations-, Team- und Einzelberatung (psychodramatische Organisationsaufstellung), Schulentwicklung & -beratung, Personalentwicklung

www.mariadabringer.at

Modul 5

Evaluation und Abschluss

Ziele

- Soziale Kompetenzen sichtbar machen
- Gruppenprozesse differenzierter verstehen
- Funktion von Feedback nutzen

Inhalte

- Methodenreflexion
- Prozessreflexion
- Evaluation des Lehrgangs
- Transfer

Termin

24.-26. Februar 2020

9:00-17:00 Uhr s.t.

Ort

Seminarraum der Personalentwicklung der Universität Wien
Universitätsring 1, 1010 Wien

Leitung

Mag. Dr. Georg Zepke

Coaching

Ziele und Inhalt

Das Coaching im Rahmen des Lehrgangs hat mehrere Funktionen. Zunächst besteht die Möglichkeit, bei aktuellen inneren oder äußeren Konflikten Lösungsansätze zu erarbeiten. Ausgehend vom Thema des Lehrgangs „Führen – Leiten – Kompetenzen entfalten“ können auch Rollenkonflikte thematisiert werden: Welche Bedeutung hat meine Arbeit als ForscherIn in Relation zu meiner Führungstätigkeit? Sind diese Konflikte strukturell oder individuell bedingt? Welche Konsequenzen sind damit verbunden? Wie entkomme ich in diesem Kontext Stress und Überforderung?

Termine

Die Gruppencoachings finden jeweils am Mittwoch, 18:00-20.30 Uhr s.t. statt.

17. Oktober 2018, 14. November 2018, 12. Dezember 2018
16. Jänner 2019, 20. März 2019, 10. April 2019, 8. Mai 2019,
5. Juni 2019, 3. Juli 2019, 4. September 2019, 15. Jänner 2020

Ort

Seminarraum der Personalentwicklung der Universität Wien
Oktober 2018 bis Februar 2019:
Kern B, 5. Obergeschoß, Augasse 2-6, 1090 Wien (alte WU Wien!)
Ab März 2019: Universitätsring 1, 1010 Wien

Leitung

Dr.ⁱⁿ Barbara Prowaznik
Psychologin, Lehrtrainerin der Österreichischen Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsentwicklung (ÖGGÖ)

Arbeitsschwerpunkte: Entwicklung und Leitung von Lehrgängen an Universitäten und für die Verwaltungsakademie des Bundes, Teamentwicklung, Supervision für Projektgruppen, Moderation von Klausuren, Coaching für Führungskräfte im Kultur- und Bildungsmanagement. Eigene Praxis für Supervision, Beratung und Coaching.

Organisation, Information und Rahmenbedingungen

Anmeldung

Personalentwicklung der Universität Wien

Personalentwicklung der Universität Wien	Elisabeth Frysak T +43-1-4277-123 30
Universitätsring 1, 1010 Wien	F +43-1-4277-123 39
personalentwicklung.univie.ac.at	elisabeth.frysak@univie.ac.at

Anmeldefrist

Anmeldeschluss: 30. April 2018

Die Anmeldung (inkl. Lebenslauf und Motivationsschreiben) erfolgt per E-Mail. Die TeilnehmerInnen erhalten bis 9. Mai 2018 per E-Mail eine definitive Zusage über ihre fixe Teilnahme am Curriculum. Diese Anmeldung und Zusage gilt für sämtliche Teile des Curriculums. Die Seminarzeit ist Dienstzeit. Die TeilnehmerInnen stimmen ihre Teilnahme im Vorfeld mit ihren Führungskräften ab. Voraussetzung für eine Teilnahme ist die Zusicherung (schriftliche Vereinbarung) für die Möglichkeit zur durchgehenden Anwesenheit während den angegebenen Arbeitszeiten. Kinderbetreuung auf Anfrage. Beschränkte TeilnehmerInnenanzahl: 12 Personen.

Informations- veranstaltung

Um den interessierten WissenschaftlerInnen eine zusätzliche Möglichkeit zur genauen Information über das geplante Curriculum zu geben, findet am **14. März 2018, 18:00-19:30 Uhr s.t.** eine Informationsveranstaltung statt. Um Anmeldung per E-Mail an die Personalentwicklung (personalentwicklung@univie.ac.at) wird gebeten.

Ort

Seminarraum der Personalentwicklung der Universität Wien
Kern B, 5. Obergeschoß
Augasse 2-6, 1090 Wien (alte WU Wien!)

Projekt- leitung

Auskunft zum inhaltlichen Programm

Dr.ⁱⁿ Barbara Prowaznik
T +43-1-3109 339
praxis@prowaznik.at

Projekt- entwicklung

Dr.ⁱⁿ Barbara Prowaznik
(Klinische und Gesundheitspsychologin, Supervisorin)
Mag.^a Gerda Mraczansky
(Personalentwicklung, Universität Wien)

Kosten

Die Module für das Curriculum sowie das begleitende Coaching werden von der Personalentwicklung der Universität Wien finanziert.

Die Teilnahme ist für Universitätsangehörige kostenlos.

Voraussetzung für die kostenlose Teilnahme ist ein durchgehendes, aufrechtes Arbeitsverhältnis zur Universität Wien für die bevorstehenden zwei Jahre und eine Sicherstellung, dass die Module durchgehend besucht werden können. Bei Ausscheiden aus dem Universitätsdienst während des laufenden Curriculums können die TeilnehmerInnen die Module als Externe weiterhin besuchen (Kostenbeitrag EUR 150/Tag bzw. EUR 40/Coachingstunde).

Inhaltliche Verantwortung

DLE Personalwesen und Frauenförderung
Personalentwicklung

Universität Wien

Personalentwicklung
Universitätsring 1, 1010 Wien
W personalentwicklung.univie.ac.at